

18.06.2021 - 12:37 Uhr

## Presserat erfreut über Verabschiedung des Medienförderpakets

Bern (ots) -

**Die eidgenössischen Räte haben heute dem Medienförderpaket zugestimmt. Davon wird auch der Schweizer Presserat profitieren. Ein gutes Signal für die Sicherung von qualitativ hochstehendem Journalismus.**

Mit der Verabschiedung des Medienförderpaketes stehen die Chancen gut, dass auch der Schweizer Presserat künftig mit Bundesmitteln unterstützt wird. Der Presserat ist eine Selbstregulierungsorganisation, die zurzeit vollständig von der Branche selbst getragen wird. Im letzten Jahr nahm die Zahl der Beschwerden signifikant zu, was die Bedeutsamkeit und Relevanz des Presserats belegt. Er kann diesem gestiegenen Anspruch aber nur gerecht werden, wenn er ausreichend Mittel zur Verfügung hat. Die zusätzlichen Bundesmittel werden helfen, diese wichtige Arbeit weiterhin sorgfältig, kompetent und effizient auszuführen.

Zur Trägerschaft des Schweizer Presserates gehören die drei Berufsverbände Impressum, Syndikat Schweizer Medienschaffender und Syndicom sowie der Verein "Konferenz der ChefredaktorInnen", der Verlegerverband "Schweizer Medien" und die SRG. Sie tragen heute mit ihren Beiträgen den Presserat vollumfänglich alleine. Auch in Zukunft werden sie einen relevanten Teil des Budgets bestreiten, weil der Presserat seine Funktion als Selbstregulierungsorganisation nicht verlieren darf.

Im nächsten Jahr wird der Presserat sein 50-jähriges Bestehen feiern. Die funktionierende Selbstregulierung war und ist für die gesamte Branche eminent wichtig; sie bedeutet, dass JournalistInnen zusammen mit PublikumsvertreterInnen darüber befinden, ob in den beanstandeten Medienberichten der Berufskodex und die dazugehörigen Richtlinien respektiert wurden oder nicht. In mehr als drei Vierteln der Beschwerdeverfahren hat der Presserat im letzten Jahr befunden, dass die JournalistInnen korrekt gearbeitet haben. Was den Schweizer Medien ein gutes Zeugnis ausstellt.

Martina Fehr, Präsidentin Stiftungsrat SPR

Susan Boos, Präsidentin Schweizer Presserat

Ursina Wey, Geschäftsführerin SPR

Pressekontakt:

Schweizer Presserat  
Conseil suisse de la presse  
Consiglio svizzero della stampa  
Ursina Wey  
Geschäftsführerin/Directrice  
Rechtsanwältin  
Münzgraben 6  
3011 Bern  
+41 (0)33 823 12 62  
[info@presserat.ch](mailto:info@presserat.ch)  
[www.presserat.ch](http://www.presserat.ch)